



Medien-Information
27. September 2014

BMW auf der GPEC 2014: Auf zwei und vier Rädern im Dienst der Sicherheit.

München. Vom 9. bis 11. September 2014 präsentiert die BMW Group auf der internationalen Fachmesse GPEC in Leipzig einen aktuellen Überblick über ihr umfangreiches Programm an Einsatz- und Sonderfahrzeugen für Polizei und andere Sicherheitsbehörden.

Die zweijährlich stattfindende GPEC (General Police Equipment Exhibition & Conference) ist Europas größte geschlossene Spezialmesse für Polizeiausrüstung und Sicherheitstechnik. Als wichtige Branchenausstellung und Leistungsschau bietet die Fachmesse bereits zum achten Mal eine internationale Kommunikationsplattform für Fachbesucher aus Behörden und weiteren Bereichen der öffentlichen Sicherheit. Auf der letzten GPEC 2012 verzeichnete der Veranstalter mehr als 6.500 Fachbesucher aus 59 Staaten sowie knapp 500 nationale und internationale Aussteller aus 29 Ländern und fünf Kontinenten.

Auch in diesem Jahr ist BMW in Leipzig mit einem vielfältigen Spezialprogramm an funktionellen und maßgeschneiderten Einsatz- und Sicherheitsfahrzeugen vertreten, die nicht nur in Sachen Leistungsfähigkeit, Funktionalität und Sicherheit höchsten Ansprüchen gerecht werden, sondern auch hinsichtlich Effizienz und Wirtschaftlichkeit überzeugen. Auf der GPEC zeigt BMW sieben verschiedene Einsatz- und Sicherheitsfahrzeuge sowie Motorräder, darunter der neue BMW X5 Security Plus (VR 6 – BRV 2009) und der BMW X3 xDrive, der erst jüngst umfangreich überarbeitet wurde. Ihre Weltpremiere feiert eine helikopterfähige Trage im BMW X5 Security (VR 4 – BRV 2009). Bei diesem BMW X5 Security handelt es sich um ein Fahrzeug, das sich für viele Einsatzmöglichkeiten eignet und besonders bei medizinischen Zwischenfällen mit Schutzpersonen wertvolle Unterstützung leistet. Abgerundet wird die PKW- Ausstellung mit einer BMW 530d Limousine als getarntes Video- Nachfahrfahrzeug. Daneben sind die Behördenausführungen der Motorradmodelle BMW R 1200 RT und BMW F 800 GT zu sehen. Eine auf die jeweiligen Bedürfnisse abgestimmte Fahrer- und Sicherheitsausrüstung zählt ebenfalls zu den Exponaten auf der GPEC.

Firma
BMW Austria
Gesellschaft mbH

Postanschrift
PF 303
5021 Salzburg

Telefon
+43 662 8383 9100

Internet
www.bmwgroup.com

Maßgeschneiderte Entwicklung mit Tradition.

Als ein führender Hersteller von Premium-Automobilen und -Motorrädern blickt BMW auf eine jahrzehntelange Erfahrung in der Entwicklung und Produktion von Sonderfahrzeugen zurück. Diese erfüllen in Sachen Qualität, Funktionalität und Sicherheit die gleich hohen Anforderungen wie das jeweilige Basisfahrzeug selbst. Die BMW EfficientDynamics Technologie und die Vernetzung von Fahrerassistenzsystemen und Mobilitätsdiensten unter BMW ConnectedDrive sind daher stets serienmäßig an Bord.

Der Einsatz möglicher Sonderausstattungen wird bereits bei der Entwicklung des Basismodells berücksichtigt und später in den Ablauf der Serienfertigung integriert. Dabei arbeiten die BMW Ingenieure eng mit den Spezialisten der Auftraggeber zusammen und greifen auf modernste Komponenten namhafter und erfahrener Zulieferer zurück. Am Ende müssen die BMW Einsatzfahrzeuge inklusive aller Ein- und Anbauten strenge Testreihen überstehen, die oft weit über die Anforderungen bestehender Prüfnormen hinausgehen. Nur so erhält der Kunde ein maßgeschneidertes Einsatzfahrzeug, bei dem alle Komponenten perfekt aufeinander abgestimmt sind und das die hohen Funktions- und Qualitätsstandards der BMW Group erfüllt.

BMW X5 Security Plus: Insassenschutz (VR 6) und souveräne Fahrdynamik.

Exponierte Persönlichkeiten, wichtige Entscheidungsträger und gefährdete Privatpersonen benötigen umfassenden Schutz vor gewaltsamen Angriffen, Entführung oder organisierter Kriminalität. Für diese Zielgruppe hat BMW bereits in dritter Generation ein Sicherheitsfahrzeug auf Basis des neuen Sports Activity Vehicles (SAV) BMW X5 entwickelt. Der in Leipzig vorgestellte BMW X5 Security Plus (VR 6 – BRV 2009) hat eine gepanzerte Fahrgastzelle, die bis zu vier Insassen zuverlässig selbst vor der Wirkung der weltweit meist verbreiteten AK-47 schützt. Das Eindringen von Geschossen oder Splittern in kritischen Bereichen beispielsweise an Türspalten oder den Übergängen der Karosseriesäulen wird durch einen fugendichten Schutz verhindert. Die speziell für die Widerstandsklasse 6 entwickelte Sicherheitsverglasung hält auch Angriffen von Schlagwaffen stand, eine Polycarbonat-Beschichtung schirmt den Innenraum vor Splittern ab.

Den wirkungsvollen Insassenschutz verbindet der BMW X5 Security Plus mit einem komfortablen Raumangebot und der markentypischen Dynamik, Agilität und Vielseitigkeit eines Fahrzeugs der X-Baureihe. Schließlich ist der BMW X5 das geräumigste Modell

unter den BMW Einsatzfahrzeugen und bietet neben dem guten Platzangebot für die Passagiere ca. 640 Liter Kofferraumvolumen – genug Stauraum also für Spezial- oder Zusatzausrüstung. Die souveränen Fahreigenschaften gehen nicht zuletzt auf das Konto des kraftvollen V8-Benzinmotors mit BMW TwinPower Turbo Technologie, der 330 kW (450 PS) leistet. Zusammen mit dem intelligenten Allradantrieb BMW xDrive lässt sich das neue Sicherheitsfahrzeug selbst in kritischen Situationen auf und abseits befestigter Straßen jederzeit sicher beherrschen. Selbstverständlich hat BMW das Fahrwerk, die elektronische Steuerung und die Bremsanlage optimal auf das höhere Fahrzeuggewicht abgestimmt, so dass der BMW X5 Security Plus annähernd die gleichen Fahrleistungen erzielt wie das Serienmodell und auch den Alltagsverkehr souverän meistert. Hier bietet das Fahrzeug einen sehr diskreten Schutz, weil es selbst für geübte Augen kaum vom Serienmodell zu unterscheiden ist.

Reifen mit Notlaufeigenschaften bleiben auch nach Beschuss oder dem Überfahren spitzer Gegenstände selbst bei völligem Druckverlust funktionstüchtig. Die Wechselsprechanlage erlaubt bei geschlossenen Fenstern und Türen die Kommunikation mit Menschen außerhalb des Fahrzeugs. Die Überfallalarmfunktion sorgt dafür, dass Fenster und Türen automatisch verriegelt und akustische und optische Alarmsignale abgegeben werden. Die Bedienelemente befinden sich unter einer Abdeckung auf der Mittelkonsole.

Weltpremiere: Helikopterfähige Trage im BMW X5 Security.

Eine Besonderheit hält der ebenfalls auf dem Messestand präsentierte BMW X5 Security bereit. In diesem sondergeschützten Fahrzeug der Beschussklasse VR 4 (BRV 2009) ist eine helikopterfähige Trage installiert, mit der eine schutzbedürftige Person im Falle medizinischer Notwendigkeit schnell und sicher in ein Krankenhaus oder zu einem Rettungshubschrauber (RTH) transportiert werden kann. Wegen der hohen spezifischen Belastungsanforderungen – einerseits beim Transport des Patienten im Helikopter, andererseits bei der Beförderung auf der Straße – ist die Trage auf maximale Stabilität bei minimalem Gewicht ausgelegt. Darüber hinaus zeichnet sich das Rettungsmittel für Sicherheitsbeamte, Ärzte und Rettungsteams durch eine sichere und einfache Bedienbarkeit aus.

BMW 530d als getarntes Video-Nachfahrfahrzeug.

BMW bietet den BMW 530d als getarntes Video-Nachfahrfahrzeug mit ProViDa- Equipment an. Äußerlich ist die Limousine kaum von einem Serienmodell zu unterscheiden, und auch im Innenraum weist nur wenig auf die besondere Verwendung hin. Zur Ausstattung zählen die Geschwindigkeitsmessanlage ProViDa 2000 modular inklusive Fernbedienung, Keyboard, Frontkamera (18- fach Zoom), schwenkbare Mikro-Heck- kamera, Digital-Videorekorder und Zusatzmonitor (zusätzlich zum werkseitigen Bord- monitor). Unter dem Blech sorgt die leistungsstarke Antriebs- und Fahrwerkstechnik dafür, dass der BMW jedem motorisierten Verkehrssünder oder Straftäter dicht auf den Fersen bleibt. Der auf der GPEC präsentierte BMW 530d wird von einem 3,0-Liter Sechszylinder- Diesel mit 190 kW (258 PS) angetrieben, der schon ab 1.500 min⁻¹ sein Drehmoment-Maximum von 560 Nm freisetzt. Mit dem serienmäßigen Achtgang Steptronic Getriebe liegt der Durchschnittsverbrauch bei nur 5,5–5,1 l/100 km (144–134 g/km CO₂)*. Den Sprint von Null auf 100 km/h erledigt die Limousine in 5,8 Sekunden und beschleunigt bei Bedarf auf bis zu 250 km/h.

Der neue BMW X3: Ein Multitalent im Polizei-Einsatz.

Für die vielfältigen und anspruchsvollen Aufgaben der Polizei ist der neue BMW X3 besonders gut geeignet. Denn bereits seit mehr als zehn Jahren gilt das Multitalent als gelungenes Beispiel für robuste Agilität, souveräne Dynamik und ein vielfältig und flexibel nutzbares Raumangebot. Die erhöhte Sitzposition und die flache Fensterlinie verschaffen den Insassen einen hervorragenden Überblick. Mit der dritten Modellgeneration hat BMW zwei leistungsstärkere und verbrauchsreduzierte Zweiliter-Turbodiesel vorgestellt. Mit einer Leistung von 140 kW (190 PS) und einem Verbrauch von durchschnittlich 5,4-5,0 l/100 km und CO₂-Emissionen von 141–131 g/km* in der hier gezeigten Automatik- version markiert der BMW X3 xDrive20d den Klassenbestwert. Der intelligente Allrad- antrieb BMW xDrive verteilt die Antriebskräfte je nach Fahrbahnbeschaffenheit variabel und radindividuell auf Vorder- und Hinterachse und stellt damit maximale Traktion und Spurtreue sicher. Innovative Sonderausstattungen wie die zusätzliche Energiever- sorgung, Anhaltesignalgeber oder Front- und Heckblitzleuchten in LED-Technik steigern die Warnwirkung und tragen nicht zuletzt auch zur Sicherheit der Beamten bei.

* Die Verbrauchswerte wurden auf Basis des ECE-Testzyklus ermittelt, abhängig vom Reifenformat.

Behördenkräder von BMW: weltweit erfolgreich im Einsatz.

BMW Motorräder überzeugen rund um den Globus mit ausgereifter, robuster Technik und durchdachter Funktionalität. Das gilt in besonderem Maß auch für die Spezialfahrzeuge. Seit 1970 wurden mehr als 130.000 BMW Behördenmotorräder an entsprechende Institutionen in über 150 Länder der Welt ausgeliefert. Nicht wenige Polizeimotorräder weisen eine Dienstzeit von bis zu 16 Jahren und Laufleistungen von 120.000 Kilometer auf – Zahlen, die Zuverlässigkeit und Vielseitigkeit eindrucksvoll unterstreichen. Als einziger Motorradhersteller bietet BMW seine Spezialfahrzeuge als maßgeschneiderte Komplettlösungen ab Werk an, denn alle Maschinen werden bei BMW entwickelt und individuell gefertigt. Zu den speziellen Ausstattungsoptionen zählen etwa LED-Blitzkennleuchten und ausziehbare LED-Rundumkennleuchten in Blau, Rot oder Gelb, elektronische Sirenen, ein spezieller Wetterschutz, Tonsignalanlagen und die Lackierung in Standard-Behördenfarbe mit blauer, grüner oder schwarzer Beklebung. Eine auf die jeweiligen Bedürfnisse abgestimmte Fahrer- und Sicherheitsausstattung – ebenfalls in länderspezifischer Ausführung – runden das BMW Angebot ab.

Motorräder sind für den Einsatz im städtischen und regionalen Raum besonders gut geeignet, da sie das Einsatzziel oft schneller erreichen als andere Fahrzeuge. Derzeit stehen bei BMW vier verschiedene Modelle in Behördenausführung (R 1200 RT, F 700 GS, F 800 GS und F 800 GT) für den Polizei-, Rettungs- und Eskortendienst zur Verfügung. Auf der GPEC in Leipzig ist BMW unter anderem mit der BMW R 1200 RT und der BMW F 800 GT vertreten.

BMW R 1200 RT.

Die BMW R 1200 RT in der Behördenausführung (Kraftstoffverbrauch bei konst. 90/120 km/h: 4,2/5,8 l/100 km) ist die Polizei-Maschine schlechthin: sie kann flexibel auf spezielle Anforderungen abgestimmt werden und bietet unter allen Bedingungen ein hohes Maß an Fahrdynamik sowie eine vorbildliche Sicherheitsausstattung. Mit den Standardfahrmodi „Rain“ und „Road“ sowie dem optional erhältlichen „Dynamic“ Modus lässt sich die Maschine an unterschiedliche Straßenverhältnisse anpassen. ABS und die Automatische Stabilitäts Control ASC sind ebenfalls serienmäßig an Bord. Auf Wunsch entlasten Features wie die Hill Start Control oder der Schaltassistent Pro den Fahrer. Die elektronische Fahrwerksanpassung ESA sorgt zu jedem Zeitpunkt für eine Anpassung des Motorrads an die Ansprüche des Fahrers. Ein neu gestaltetes Cockpit mit großem TFT-Farbdisplay erlaubt eine optimale Darstellung wichtiger Informationen. Zudem

profitiert der Fahrer vom hervorragenden Wind- und Wetterschutz, einer vorbildlichen Ergonomie sowie weiteren individuell konfigurierbaren Ausstattungsoptionen, welche die BMW R 1200 RT zu einer idealen Einsatzmaschine machen. Der durchzugsstarke Zweizylinder-Boxermotor mit Flüssigkeitskühlung leistet in 92 kW/125 PS das Drehmoment-Maximum beträgt 125 Nm.

BMW F 800 GT.

Mit dem Mittelklasse-Modell F 800 GT in der Behördenausführung (Kraftstoffverbrauch bei konst. 90/120 km/h: 3,4/4,3 l/100 km) zeigt BMW in Leipzig ein auf spezielle Einsatz-Anforderungen zugeschnittenes Polizeimotorrad. Wie bei allen BMW Motorrädern zählt ABS zum Serienumfang, optional sind die Automatische Stabilitäts Control ASC, die elektronische Fahrwerksanpassung ESA und die Reifendruck-Kontrolle RDC. Die auf modernster LED-Technik basierende Signaleinrichtung lässt sich bequem von den Lenkerarmaturen aus bedienen. Ein durchzugsstarker Zweizylinder- Reihenmotor mit 66 kW (90 PS) und 86 Nm Drehmoment, ein wartungsarmer Riemenantrieb, ein richtungsstabiles Fahrwerk und leistungsstarke Bremsen sorgen für kraftvollen Antrieb, satte Straßenlage und hohe Sicherheitsreserven. Weitere Qualitäten wie die hohe Zuladung von 207 Kilogramm, die funktionelle Vollverkleidung und die behördenspezifischen Ausstattungsmöglichkeiten ab Werk machen die BMW F 800 GT zu einer idealen Einsatzmaschine, sei es für Polizei, Zoll, THW, Militär, Eskorten oder als Begleitfahrzeug für Schwerlast- oder Gefahrguttransporte.

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Michael Ebner
BMW Group
Konzernkommunikation und Politik
Leiter Kommunikation Österreich

BMW Austria GmbH
Siegfried-Marcus-Strasse 24
5020 Salzburg
Tel. +43 662 8383 9100

BMW Motoren GmbH
Hinterbergerstrasse 2
4400 Steyr
Tel. +43 7252 888 2345
mail: michael.ebner@bmwgroup.at

Medien-Information

Datum 27. September 2014

Thema BMW auf der GPEC 2014: Auf zwei und vier Rädern im Dienst der Sicherheit.

Seite 7

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI und Rolls-Royce der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Als internationaler Konzern betreibt das Unternehmen 29 Produktions- und Montagestätten in 14 Ländern sowie ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2013 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von rund 1,963 Millionen Automobilen und 115.215 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2013 belief sich auf 7,91 Mrd. €, der Umsatz auf rund 76,06 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2013 beschäftigte das Unternehmen weltweit 110.351 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert.

www.bmwgroup.com

Facebook: <http://www.facebook.com/BMWGroup>

Twitter: <http://twitter.com/BMWGroup>

YouTube: <http://www.youtube.com/BMWGroupview>

Google+: <http://googleplus.bmwgroup.com>